

Vorschau HPLC'91**Einladung zum '15th International Symposium on Column Liquid Chromatography HPLC'91', 3. bis 7. Juni 1991, Basel****EDITORIAL**

Das '15th International Symposium on Column Liquid Chromatography HPLC'91' gehört zu einer Serie von wichtigen, internationalen Symposien, die abwechselnd in den USA und Europa abgehalten werden. Wie die erfolgreichen Vorgänger-Symposien in Boston, Stockholm, Washington *etc.* wird auch HPLC'91 in Basel alle wichtigen Experten auf dem Gebiet der Flüssigchromatographie zusammenbringen.

Das Symposium umfasst alle Bereiche der Flüssigchromatographie, verwandte Techniken, sowie Applikationen. Hauptthemen sind: Trenntechniken in der Biotechnologie, präparative Flüssigchromatographie, Trennung von Enantiomeren, Superkritische Fluidchromatographie, Kapillarzonenlektrophorese und elektrokinetische Chromatographie, Microbore- und Kapillar-Flüssigchromatographie, gekoppelte Techniken, Probenvorbereitung, Derivatisierung und chemometrische Anwendungen.

Mehr als 500 Arbeiten wurden eingesandt und vom wissenschaftlichen Komitee zu einem attraktiven Programm zusammengestellt. Die Mehrheit der Arbeiten wird als Poster präsentiert werden. Alle Poster werden zwei ganze Tage mit genügend Platz für Diskussionen ausgestellt werden. Daneben sind Plenarvorträge, Parallelsessionen, Paneldiskussionen und eine grosse Instrumentenausstellung geplant.

Das wissenschaftliche Programm beinhaltet mehrere Höhepunkte: Plenarvorträge werden eine Übersicht über Trends und zukünftige Entwicklungen auf dem Gebiete der Trenntechnologien geben. *W. Hancock* (Genentech, San Francisco) wird über HPLC in der Biotechnologie aus der Sicht der Industrie sprechen und Prof. *F. Regnier* (Purdue University, Lafayette) über Antikörper als Werkzeuge für spezielle Trennungen. *B. Fournet* (Lille) diskutiert die Anwendung von HPLC, SFC und Massenspektrometrie für die Strukturaufklärung von Glykoproteinen. Auf dem Gebiet der präparativen Chromatographie wird *F. Eisenbeiss* (Merck, Darmstadt) über upscaling von analytischen Trennungen zum Produktionsmassstab sprechen. Daneben wird sicher auch die Verdrängungschromatographie ein wichtiges Thema für die präparative Chromatographie im Produktionsmassstab sein. Nicht nur HPLC wird im präparativen Massstab eingesetzt; *M. Perrut* (Separex, Champigneulle) zeigt Anwendungen der Superkritischen Fluidchromatographie (SFC) als präparative Technik. Neben der grosstechnischen Hochleistungsflüssigchromatographie wird HPLC'91 zeigen, dass auch in der Chromatographie gilt 'small is beautiful'. Prof. *M. Novotny* (Indiana University, Bloomington) wird über die Anwendung von Mikrokolonnen in der LC sprechen. *A. Manz* (Ciba-Geigy, Basel) wird neue Konzepte der Chiptechnologie für die Miniaturisierung und Integration von Trenntechniken vorstellen. μ HPLC entwickelt sich schnell in eine wirkliche Höchstleistungstechnik mit Trennleistungen bis zu 1 Million theoretische Böden und wird auch in der Spurenanalytik vermehrt eingesetzt.

HPLC'91 wird zeigen, dass die alten Grenzen zwischen den verschiedenen Trenntechniken verschwinden. Prof. *J. Knox* (University, Edinburgh)

spricht über elektroosmotisch betriebene Kapillar LC, die sehr nah mit der Kapillarzonenelektrophorese verwandt ist. Dies und neue Entwicklungen in der Kapillarzonenelektrophorese (z.B. micellare Systeme oder Gele) werden eine Brücke schlagen zwischen der Elektrophorese und der Chromatographie. Andererseits wird die Hochtemperatur-HPLC und SFC auch diese beiden Trenntechniken näher und näher rücken. Über SFC wird Prof. *K. Markides* (University Uppsala) eine Übersicht über neue Entwicklungen geben. Prof. *B. Karger* (Northeastern University, Boston) wird neue Trends in der Kapillarzonenelektrophorese und die Anwendung in den Bio-Wissenschaften diskutieren.

Aus der grossen Anzahl von eingereichten Arbeiten kann man schliessen, dass die Trennung von Enantiomeren ein wichtiges Thema in Basel sein wird. Prof. *W. Lindner* (Universität, Graz) wird eine Übersicht über die verschiedenen Möglichkeiten geben und Prof. *I. Wainer* (McGill University, Montreal) wird biomedizinische Anwendungen der Technik diskutieren. Prof. *D. Games* (University College, Swansea) wird über die Zukunft der LC-MS, SFC-MS und CZE-MS-Kopplungen sprechen, *K. Grob* (Kantonlabor, Zürich) über GC-LC-Kopplungen. Kombinierte Techniken werden auch in der Probenvorbereitung vermehrt eingesetzt, wie dies Prof. *U. Brinkman* (Free University, Amsterdam) und Prof. *K.P. Hupe* (Hewlett Packard, Waldbronn) diskutieren werden. Was wären moderne analytische Trenntechniken ohne Computer? Prof. *D.L. Massart* (University Brüssel) wird interessante Neuigkeiten über Expert Systems in der Chromatographie und zukünftige Entwicklungen der modernen Informationstechnologie besprechen.

Diese sicher unvollständige Übersicht über Höhepunkte von HPLC'91 zeigt, dass den HPLC-Anwender und -Experten ein interessantes Programm erwartet. Ein attraktives Abendprogramm für alle Teilnehmer und deren Gäste soll weitere Möglichkeiten für informelle Kontakte und Ideenaustausch unter den Teilnehmern ermöglichen.

Das '15th International Symposium on Column Liquidchromatography HPLC'91' wird im Kongresszentrum der Mustermesse in Basel abgehalten. Die Tagungsgebühren, inkl. Proceedings werden Fr. 750.- (Fr. 850.- nach dem 30. April, 1991) resp. Fr. 250.- für Studenten betragen. Informationen, das vorläufige Programm, Hotelinformationen und Registrierungsunterlagen können beim Kongress-Sekretariat HPLC'91, Kongresszentrum Basel, Postfach, CH-4021 Basel, oder via Telefax: 0041 61/691 80 94 angefordert werden. Die Organisatoren laden Sie herzlich zur HPLC'91 im Juni 1991 in Basel ein.



Dr. Fritz Erni
Chairman HPLC'91